



Jakob Becker

Skizzenbuch, Inv. 15009

Jakob Becker zeichnete in das Skizzenbuch wohl im Herbst 1847 mit unterschiedlichen, weichen Bleistiften Landschafts-, Baum- und Pflanzen- sowie Figurenstudien, legte zudem vereinzelte Architekturansichten an und skizzierte einige Tiere, vorrangig Vögel. Die Versoseiten ließ er dabei häufig leer, auch bezeichnete er in der zweiten Buchhälfte knapp 50 Seiten nicht.

Zu Beginn des Skizzenbuchs finden sich teils rasche Studien von Berglandschaften und Bergdörfern, die – das ist der einzigen Datierung im Buch zu entnehmen – im September 1847 auf einer Wanderung durch vermutlich Süddeutschland oder die Schweiz entstanden. Die wenigen weiteren Landschaften sowie vor allem Baum-, Pflanzen- und Architekturdarstellungen im Buch müssen nicht zwingend auf dieser Reise gezeichnet worden sein.

Den eigentlichen Schwerpunkt aber bildet, wie auch in den anderen Skizzenbüchern Beckers im Städel Museum (Inv. 15008, 15010 bis 15012), das Studium von Figuren. Becker, seit 1842 Professor für unter anderem Genremalerei am Städel'schen Kunstinstitut, zeichnete Erwachsene und Kinder unterschiedlichen Alters zumeist als Einzelfiguren in lebensnahen, alltäglichen Haltungen. Daneben legte er eine Reihe teils weit ausgearbeiteter Kopfstudien mit porträthaften Zügen an. Anders als in den anderen Skizzenbüchern gehören die Dargestellten nicht ausschließlich der (hessischen) ländlichen Bevölkerung an, sondern stammten ebenso aus dem bürgerlichen Milieu.

Einige, teils große Ölflecken und vereinzelte grüne und schwarze Fingerabdrücke sowie Spuren von Rötel und pastoser Farbe weisen darauf hin, dass Becker das Skizzenbuch wiederholt auch in der Werkstatt nutzte, möglicherweise als Vorlage für spätere Gemälde.

So nicht anders angegeben, sind alle Zeichnungen in Bleistift ausgeführt. Im Rahmen des Projekts wurden relevante Bezeichnungen, wenn möglich, transkribiert.

Vorderer Spiegel, Blatt (Bl.) 1 recto (r) und verso (v): Notizen: überwiegend Namen von Städten im Allgäu, in Tirol, Baden-Württemberg und der Schweiz (vereinzelt um 90 oder 180 Grad gedreht, teils unterstrichen oder durchgestrichen)

- Bl. 2 r: Studie einer Berglandschaft, mittig ein Gebäude und Nadelbäume (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 2v: leer
- Bl. 3r: grobe Studie der auch auf Bl. 2r dargestellten Berglandschaft, allerdings ohne die Nadelbäume und von leicht verändertem Standort (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 3v: leer
- Bl. 4r: Studie eines zwischen Büschen stehenden Gehöfts, dahinter ein See, in der Ferne Berge (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 4v–Bl. 5r: teils grobe Studie einer Landschaft mit Dorf im Vordergrund, dahinter hohe Berge (möglicherweise der Appenzeller Alpen); datiert und bezeichnet auf Bl. 5r unterhalb der Darstellung rechts: Hinterberg / den 10t Sept 47
- Bl. 5v–Bl. 6r: leer
- Bl. 6v–Bl. 7r: Studie einer Dorfstraße mit dicht nebeneinanderstehenden Häusern, im Hintergrund angedeutet ein Kirchturm und Berge
- Bl. 7v–Bl. 8r: Landschaftsstudie mit einem Waldstück und zwei Dörfern mit Kirchtürmen sowie in der Ferne liegenden Bergketten
- Bl. 8v–Bl. 9r: Studie einer Bergkette
- Bl. 9v–Bl. 10r: weit über den Falz auf Bl. 9v hinauslaufende, teils grobe Landschaftsstudie mit großen Fels- und Steinbrocken sowie zwei Laubbäumen und dahinter wachsenden, dichten Büschen (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 10v: leer
- Bl. 11r: Studie eines kleinen, lockigen Mädchens als Halbfigur in Rückenansicht
- Bl. 11v: leer
- Bl. 12r: Studie eines sich die Ohren zuhaltenden Jungen mit Mütze, Halstuch, offener Jacke und weit über der Hüfte sitzender Hose als Halbfigur in Vorderansicht, der Kopf und der Blick gesenkt
- Bl. 12v–Bl. 13r: weit über den Falz auf Bl. 12v hinauslaufende, teils grobe Studie eines mit Gras, Büschen und Laubbäumen bewachsenen Hangs (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 13v: leer
- Bl. 14r: Studie einer Bäuerin mit Kopftuch und offen über dem Kleid getragener Jacke als Halbfigur mit leicht nach vorn gebeugtem Oberkörper und nach leicht rechts gewandtem Kopf
- Bl. 14v–Bl. 15r: etwas über den Falz auf Bl. 14v hinauslaufende Studie eines sich mit der linken Hand an die Stirn fassenden Mädchens mit gesenktem Kopf und zu Boden gerichtetem Blick als Schulterstück, ihr glattes, mittig gescheiteltes Haar ist am Hinterkopf zu einem Knoten hochgebunden, um die Schultern trägt sie ein Tuch
- Bl. 15v: leer
- Bl. 16r: Studie einer nach links blickenden Jugendlichen mit mittig gescheiteltem, leicht welligem Haar und Halstuch als Schulterstück

- Bl. 16v: leer
- Bl. 17r: Kopfstudie einer jungen Frau mit langem, am Hinterkopf locker hochgebundenem Haar im Profil nach links; darunter zwei Studien einer Katze in Seitenansicht nach links, die linke nur den Kopf wiedergebend
- Bl. 17v–Bl. 18r: um 90 Grad nach rechts gedreht: teils nur in Umrissen grob wiedergegebene Studien von Hühnern
- Bl. 18v: leer
- Bl. 19r: Studie einer musizierenden Gesellschaft in einer bürgerlichen Stube: mittig eine Figur an einem Flügel, links und rechts des Flügels je ein singender Mann und eine singende Frau mit Notenblättern in den Händen (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 19v: leer
- Bl. 20r: Studie eines dicht nebeneinandersitzenden, Händchen haltenden Paares mit einander zugewandten Gesichtern
- Bl. 20v: leer
- Bl. 21r: rasche Studie einer sitzenden Frau mit am Hinterkopf zu einem Knoten hochgebundenem Haar und hochgeschlossenem Kleid mit weit ausgestelltem Rock als Halbfigur in Seitenansicht nach links, der Kopf ist dem Betrachter zugewandt, die Hände liegen im Schoß
- Bl. 21v: leer (Bleistiftabrieb von der Zeichnung auf der gegenüberliegenden Seite)
- Bl. 22r: Studie eines singenden Manns mit geschlossenen Augen und leicht geöffnetem Mund, Ziegenbärtchen und Vatermörder als Bruststück im Profil nach links, in der angedeuteten rechten Hand hält er ein Notenblatt
- Bl. 22v: leer
- Bl. 23r: rasche Studie einer neben einem Flügel (?) stehenden Frau mit auf Brusthöhe gehaltenem Notenblatt als Kniestück in Frontalansicht
- Bl. 23v: leer (starker Bleistiftabrieb von der Zeichnung auf der gegenüberliegenden Seite)
- Bl. 24r: weit ausgeführte Studie eines ernstblickenden Manns mit mittig gescheiteltem, schulterlangem Haar und hohem Kragen als Schulterstück in Dreiviertelansicht nach rechts
- Bl. 24v: leer
- Bl. 25r: Studie eines locker auf einem Tisch liegenden Unterarms, der Oberarm und der Rumpf nur angedeutet
- Bl. 25v–Bl. 26v: leer
- Bl. 27r: Studie eines Mädchens mit hochgebundenem Haar, Halstuch und langärmeligem Kleid als Hüftbild in Vorderansicht, der Blick ist nach links gerichtet, mit beiden Händen fasst sie die gefüllte Schürze
- Bl. 27v: leer
- Bl. 28r: grobe Studie eines fliegenden Vogels mit ausgebreiteten Flügeln
- Bl. 28v–Bl. 29r: teils rasche Studie eines hinter einem Holzzaun wachsenden Weinstocks (um 90 Grad nach links gedreht)

- Bl. 29v: leer
- Bl. 30r: Studie einer Weinranke
- Bl. 30v–Bl. 31r: teils rasche Studie eines Wasserrads in einem Mühlbach sowie der links stehenden Mühle und eines rechts stehender Baums (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 31v: Skizze eines Vogelkopfs (Papageienart?) in Seitenansicht nach rechts (um 90 Grad nach rechts gedreht); oben: Bleistiftstriche
- Bl. 32r: mittig: zwei rasche Skizzen (?); unten um 180 Grad gedrehte, zweizeilige Notiz
- Bl. 32v: leer
- Bl. 33r: Skizze zweier bei einer Fahne stehender Figuren auf einem bewachsenen Hügel, dahinter Landschaft (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 33v: um 90 Grad nach links gedreht: links: mit dichten Strichen geschwärzte Studie eines Mädchenkopfes im Profil nach links; rechts: eine in den Hinterkopf des Mädchens ragende Skizze einer liegenden Kuh in Seitenansicht nach links
- Bl. 34r: um 90 Grad nach links gedreht: links: rasche Studie eines runden, mit einer Decke bedeckten Tisches mit geschwungenen Beinen; rechts: rasche Studie eines Kerzenständers mit Kerze
- Bl. 34v: rasche Studie einer blühenden Pflanze
- Bl. 35r: leer
- Bl. 35v–Bl. 36r: teils um 90 Grad nach rechts gedrehte, Skizzen von Hühnern, Hähnen und einer Taube
- Bl. 36v–Bl. 37r: leer
- Bl. 37v: Skizze
- Bl. 38r: grobe Studie eines auf einer Wiese liegenden Baumstamms (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 38v–Bl. 39r: Studie eines am Boden liegenden Baumstamms
- Bl. 39v–Bl. 40r: teils um 90 Grad nach links, teils um 90 Grad nach rechts gedrehte Studien von Hühnern und einer auf einem Ast sitzenden Taube
- Bl. 40v–Bl. 41r: rasche Studie eines Kleinkindes als Bruststück im Profil nach links, das mit der ausgestreckten rechten Hand ein Tuch (?) hält
- Bl. 41v: Studie einer wehenden Fahne
- Bl. 42r–Bl. 51r: leer
- Bl. 51v: Skizze von Löwenzahn (?) (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 52r: leer
- Bl. 52v: grobe Studie einer stehenden Figur vor einer Mauer (?), dahinter Blick in eine weite Landschaft (um 90 Grad nach links gedreht, geringfügig über den Falz hinauslaufend)
- Bl. 53r–Bl. 67r: leer
- Bl. 67v: Studie eines Kleidungsstücks (?) (um 90 Grad nach links gedreht?); auf der Darstellung zwei Rötelstriche

- Bl. 68r: leer
- Bl. 68v: oben links: Bleistiftprobe
- Bl. 69r: nahsichtiger Blick auf Laubbäumen (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 69v: leer
- Bl. 70r: rasche Studie eines kleinen stehenden Mädchens in hessischer Tracht als Ganzfigur im Profil nach rechts, auf dem Kopf eine Haube mit langen Bändern
- Bl. 70v: kleine Skizze einer sitzenden Frau mit Kopftuch als Ganzfigur in Seitenansicht nach rechts, der Kopf dem Betrachter zugewandt (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 71r–Bl. 71v: leer
- Bl. 72r: zwei, um 90 Grad nach links gedrehte Studien von Tauben
- Bl. 72v–Bl. 73r: Studie einer hinter Bäumen und Büschen sichtbaren Kirche (um 90 Grad nach links gedreht, etwas über den Falz auf Bl. 73r hinauslaufend)
- Bl. 73v: leer (teils starker Bleistiftabrieb von der Zeichnung auf der gegenüberliegenden Seite)
- Bl. 74r: Skizze einer vor einem Bildstock knienden jungen Frau mit vor ihr sitzendem Kleinkind (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 74v: Studie einer am Boden sitzenden, sich mit dem rechten Unterarm abstützenden Frau mit nacktem Oberkörper und langem Rock als Ganzfigur in Dreiviertelansicht nach links (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 75: mit etwas Abstand entlang des Falzes ausgerissen
- Bl. 76r: leer
- Bl. 76v–Bl. 77r: Notiz auf Französisch
- Bl. 77v–Bl. 78r: Studie der auch auf Bl. 72v dargestellten, hinter Bäumen und Büschen sichtbaren Kirche (um 180 Grad gedreht)
- Bl. 78v: leer
- Bl. 79r: Teilstudie eines Turms (der auf Bl. 72v und Bl. 77v–Bl. 78r dargestellten Kirche?) (um 180 Grad gedreht)
- Bl. 79v: Studie eines leicht zurückgelegten Mädchenkopfs im Profil nach rechts, der Hinterkopf nicht dargestellt (um 90 Grad nach links gedreht); oberhalb der Darstellung: eine fünfzeilige Notiz (um 180 Grad gedreht); unterhalb der Darstellung ein schwer leserliches Wort (um 180 Grad gedreht)
- Bl. 80–Bl. 82: mit etwas bzw. wenig Abstand entlang des Falzes ausgeschnitten
- Bl. 83r–Bl. 83v: leer
- Bl. 84: unregelmäßig entlang des Falzes ausgerissen
- Bl. 85r: oben: dreizeilige Notiz: Turgenjeff !! / Mauerstr. Nr. 21 m [?] / 10 tiv [?] 2
- Bl. 85v: nahezu ganzseitig bezeichnet: Baden die alte Burg, Eberstein / Burg, Schloß (Eberstein nach) [unterstrichen] / Gernsbach [...]
- Bl. 86–Bl. 87: mit etwas Abstand entlang des Falzes ausgeschnitten

Bl. 88r: vielfigurige, grobe Studie (um 90 Grad nach links gedreht)

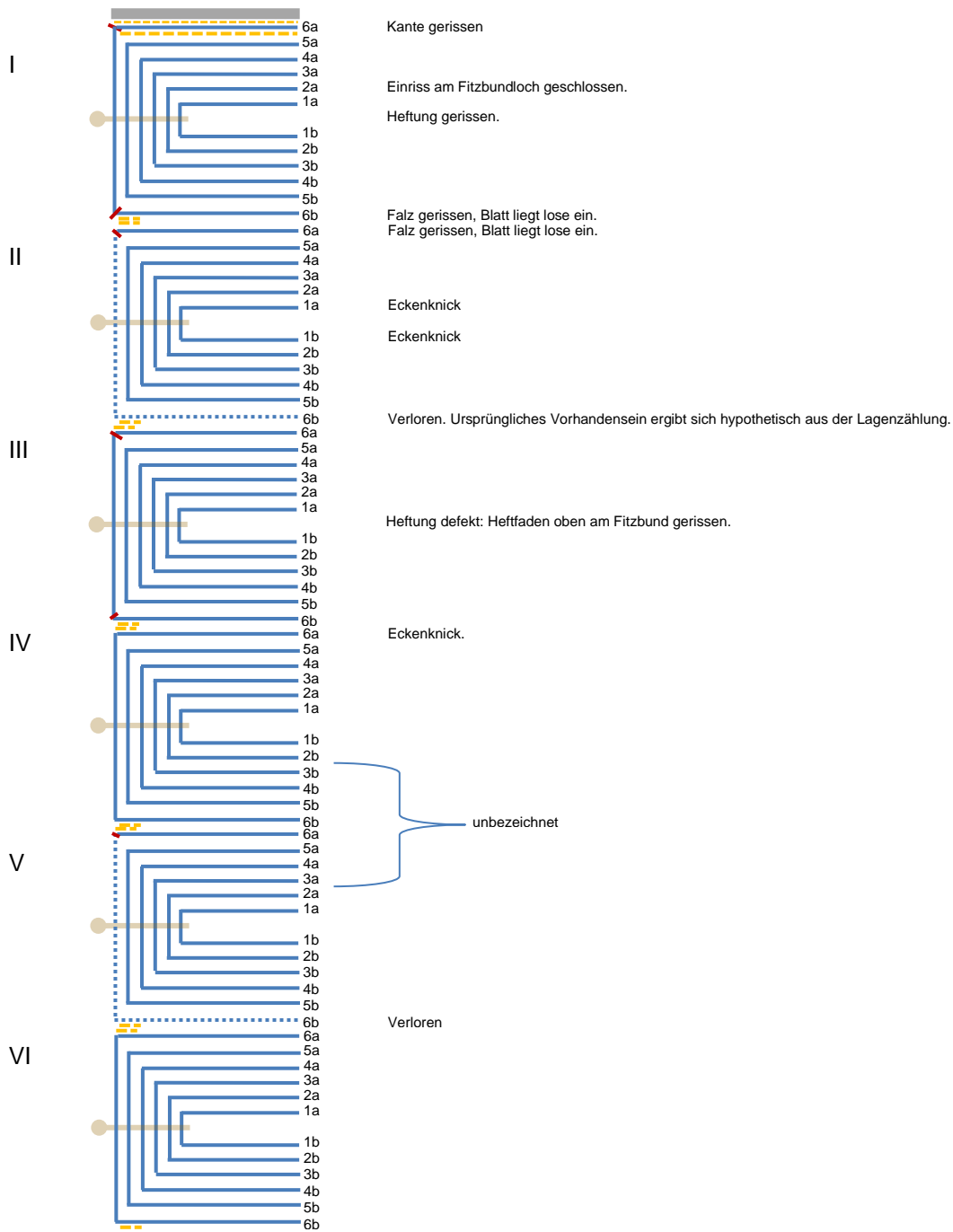
Bl. 88v: Variation der Studie von Bl. 88r (um 90 Grad nach links gedreht)

Bl. 89–Bl. 90: mit wenig Abstand entlang des Falzes ausgerissen

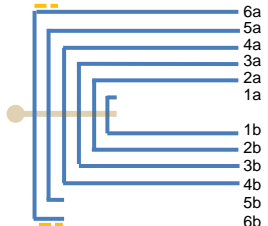
Hinterer Spiegel: oben: Notizen; unten rechts die Inventarnummer der Städtischen Galerie,
Frankfurt am Main

LAGENPROTOKOLL

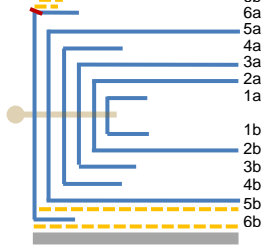
- = Deckelkernpappen
- = Papier des gehefteten Buchblockes
- - - = Klebeschicht
- = Heftzwirn in Lagenmitte
- ↯ = Bruch, Riss oder Ähnliches



VII



VIII



Der Bestand der Skizzenbücher des Städel Museums wurde im Rahmen der Initiative „KUNST AUF LAGER“ mit Unterstützung der Ernst von Siemens Kunststiftung und der Hermann Reemtsma Stiftung restauriert und digitalisiert.

Projektleitung: Ruth Schmutzler, Regina Freyberger

Restaurierung: Anna Motz

Bearbeitung: Linda Baumgartner, Francisca Nowel-Camino

Stand: 20. Oktober 2020

CC BY-SA 4.0 Städel Museum, Frankfurt am Main